

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	9
Abbildungsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis.....	13
Vorwort und Danksagung	15
1 Einleitung.....	17
1.1 Problemstellung	17
1.2 Fragestellung, Forschungsstand und Zielsetzung der Untersuchung.....	20
1.3 Methodische Vorgehensweise und Aufbau der Arbeit.....	23
 Teil I: Theoretische Grundlagen.....	 25
2 Genossenschaften.....	27
2.1 Merkmale und Prinzipien der Genossenschaften.....	31
2.2 Genossenschaftsarten.....	33
2.2.1 Förderungsgenossenschaften	34
2.2.2 Produktivgenossenschaften.....	36
2.2.3 Sozialgenossenschaften.....	39
2.3 Gesellschaftlicher Beitrag von Produktivgenossenschaften.....	41
2.4 Genossenschaften und der Dritte Sektor	49
2.5 Die Bedeutung der Produktivgenossenschaften für die Wohlfahrtspolitik in ausgewählten Ländern Europas.....	51
2.5.1 Genossenschaftsförderung und ihre historischen Hintergründe	60
 3 Teilhabe und Exklusion	 71
3.1 Teilhabe.....	72
3.1.1 Bedeutung der Erwerbsarbeit für Teilhabe und Inklusion	76
3.1.2 Teilhabe im Umbruch	79

3.2	Exklusion	84
3.2.1	Begriffsklärung	87
3.2.2	Arbeitslosigkeit und soziale Exklusion	91
Teil II: Empirische Untersuchung		95
4	Methodische Vorgehensweise	97
4.1	Operationalisierung der Konzepte	97
4.1.1	Operationalisierung des Konzepts ökonomischer Teilhabe	97
4.1.2	Operationalisierung des Konzepts sozialer Inklusion	99
4.2	Auswahlverfahren	100
4.3	Datenerhebung	103
5	Empirische Ergebnisse: Die Genossenschaften	107
5.1	Überblick über die gewerblichen Produktivgenossenschaften in Deutschland	107
5.1.1	Standort, Branchen, Gründungsjahr und Gründungsmotive ...	108
5.1.2	Größe, Mitgliederstruktur und Beschäftigte	111
5.1.2.1	Veränderung der Mitgliederzahl und Gründe für Austritte	117
5.1.3	Umsatz, wirtschaftliche Lage und Abnehmer	118
5.1.4	Hauptschwierigkeiten der Genossenschaften	123
5.1.5	Öffentliche Förderung und institutionelle Unterstützung	124
5.1.6	Vorstand und Entscheidungsfindung	126
5.1.7	Vernetzung und Verhältnis zu den sozialen und politischen Bewegungen	130
5.1.8	Interessenvertretung	131
5.1.9	Gewünschte Unterstützung, Anregungen und Kritik	132
5.2	Überblick über die beschäftigungsorientierten Sozialgenossenschaften	135
5.2.1	Standort, Branchen, Gründungsjahr und Gründungsmotive ...	135
5.2.2	Größe, Mitgliederstruktur und Beschäftigte	136
5.2.2.1	Veränderung der Mitgliederzahl und Gründe für Austritte	137
5.2.3	Umsatz, wirtschaftliche Lage und Abnehmer	138
5.2.4	Hauptschwierigkeiten der Genossenschaften	139
5.2.5	Öffentliche Förderung und institutionelle Unterstützung	139
5.2.6	Vorstand und Entscheidungsfindung	140

5.2.7 Vernetzung und Verhältnis zu den sozialen und politischen Bewegungen	141
5.2.8 Interessenvertretung	141
5.2.9 Gewünschte Unterstützungen, Anregungen und Kritiken	142
6 Zwischenfazit.....	145
7 Empirische Ergebnisse: Die beschäftigten Genossenschaftsmitglieder	147
7.1 Mitglieder der Produktivgenossenschaften	147
7.1.1 Soziodemographische Merkmale der Genossenschaftsmitglieder	147
7.1.2 Arbeitsverhältnisse und Zufriedenheit mit der Arbeit.....	152
7.1.3 Einkommen und wirtschaftliche Lage	162
7.1.4 Politische Partizipation und gesellschaftliches Engagement...	171
7.1.5 Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und allgemeine Lebenszufriedenheit	177
7.1.6 Unmittelbarer Einfluss auf die Selbstwertschätzung und das Inklusionsgefühl	181
7.2 Mitglieder der beschäftigungsorientierten Sozialgenossenschaften.....	189
7.2.1 Soziodemographische Merkmale der Genossenschaftsmitglieder	189
7.2.2 Arbeitsverhältnisse und Zufriedenheit mit der Arbeit.....	190
7.2.3 Einkommen und wirtschaftliche Lage	192
7.2.4 Politische Partizipation und gesellschaftliches Engagement...	193
7.2.5 Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und allgemeine Lebenszufriedenheit	194
7.2.6 Unmittelbarer Einfluss auf die Selbstwertschätzung und das Inklusionsgefühl	195
8 Interpretation und Diskussion der Ergebnisse	197
9 Fazit.....	203
Literaturverzeichnis	209